

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern  
im Praktisches Jahr**

**Ausgefüllt von: Ruth Koch-Schultze**

**am: 13.11.2013**

Name der Klinik:	Uniklinik Köln
Name/Fachgebiet der Abteilung:	Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin
Anschrift:	Kerpener Str. 62 50924 Köln
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	Ruth Koch-Schultze
Tel:	0221- 478 – 5759 (Frau Ostermann, Sekr.) 0221- 478 – 6283 (Frau Hahn, Sekr.)
Mail:	0221- 478 – 98848 (Ruth Koch-Schultze) ruth.koch-schultze@uk-koeln.de
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungs- abteilung der Uniklinik Köln seit:	Einführung des Praktischen Jahres
2. Anzahl der Betten :	Alle operativen Patienten der UKK (OP und operative Intensivstationen, Schmerzambulanz (ohne eigene Betten)
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ- Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	1:1-Betreuung im OP-Bereich, theoretische Ausbildung durch alle Fachärzte der Klinik möglich
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober-/Fach- /Assistenzärzte)	1 / 18 / 45 / 55
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	12
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	Praktische Fertigkeiten perioperativ PJ-Seminar (wöchentlich à 90 Min) Full-Scale-Simulationstraining (zweiwöchentlich à 120 Min)
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ- Studierende	fortlaufend
8. Funktionseinheiten, welche die PJ- Studierenden kennenlernen können:	Alle OP-Bereiche der UKK Operative Intensivstationen Anästhesiesprechstunde Schmerzambulanz
9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit	Rotationen in 2-3 operative Bereiche mit Wahlmöglichkeit der Einsatzgebiete, Einsatz in der Anästhesiesprechstunde und auf den operativen Intensivstationen,

der Stationen?)	Fakultativer Einsatz in der Schmerzambulanz (inkl. Akutschmerzdienst)
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	Ja
11. Arbeitszeiten: - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	Nach individueller Vereinbarung mit der Lehrkoordinatorin
12. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	Teilweise, abhängig vom OP-Bereich; Seminarraum ganztägig verfügbar
13.a Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	8 Stunden wöchentlich
13.b Regelung bei Krankheit eines Kindes für PJler/innen mit Kind:	Nach individueller Vereinbarung mit der Lehrkoordinatorin
14. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ - Anzahl an obligaten Nachtdiensten? - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	Fakultativ Flexible Regelung für PJler/-innen mit Kind möglich
15. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft, Angebote für PJler/innen mit Kind, hauseigener Kindergarten,...)	Teilnahme an Klinikskonferenzen und den kliniksinternen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen, Umfangreiches PJ-Lehrangebot Bereitstellung und Reinigung der Dienstkleidung,
16. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.	Siehe ausführliche Beschreibung auf der Klinikshomepage PJ-Stundenplan mit strukturierter Aufteilung zwischen klinisch-praktischen Tätigkeiten, Vorlesungen, Seminaren und Simulationstraining.
17. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?	Eigenengagement und Interesse am Fachgebiet Freude an der Mitarbeit in einem großen Team Bereitschaft zum Erwerb/zur Auffrischung theoretischer Kenntnisse mit (patho)-physiologischen Schwerpunkten